

# „Hallo ich bin der Bernd und ich bin der Neue“

... so habe ich gerade in den letzten Jahren einige Vorstellungen begonnen und so möchte ich mich auch heute als der „Neue“ vorstellen. Und zwar als der neue Landvolkseelsorger der Katholischen Landvolkbewegung Bayern. Im März des vergangenen Jahres 2024 wurde ich gewählt, trat mein Amt aus organisatorischen Gründen allerdings erst am 1. September an. Die eingangs getätigte Aussage lässt darauf schließen, dass ich in meinem bisherigen Werdegang schon einige Stationen absolviert habe, welche im folgenden Abschnitt genannt werden sollen, damit Sie und Ihr ein näheres Bild bekommt, mit wem Sie und Ihr es hier zu tun habt.

Aber alles schön der Reihe nach. Mein Name lautet Bernd Udo, ich wurde am 19. Juli 1979 in der Ortschaft Westendorf, welche sich direkt an der B2 zwischen Donauwörth und Augsburg befindet, geboren und besuchte dort die Grundschule. Nach einem kurzen Abstecher an das Gymnasium in Wertingen, absolvierte ich die Dr. Max Josef Metzger Realschule meiner damaligen Nachbarkommune Meitingen und schloss diese 1996 mit dem Realschulabschluss ab. Danach zog es mich quasi zum ersten Mal in unsere bayerische Landeshauptstadt. Dort erlernte ich den Beruf des Eisenbahners im Betriebsdienst, Fachrichtung Triebfahrzeugführer, und übte diesen als Lokführer bei der S-Bahn GmbH München bis zum August 1999 in Voll-, und später in Teilzeit aus. Ab September desselben Jahres besuchte ich die technische Berufsoberschule in Augsburg und erlangte dort die Fachoberschul-, später die allgemeine Hochschulreife. Um meiner damaligen Pflicht als männlicher Staatsbürger der Bundesrepublik Deutschland gerecht zu werden, entschied ich mich für den allgemeinen Wehrdienst. Diesen leistete ich zunächst im Luftwaffenbildungsregiment in Roth bei Nürnberg und anschließend beim Luftwaffentransportgeschwader 21 in Penzing als Sanitätssoldat

der Deutschen Luftwaffe. An der Universität Augsburg sowie der Goethe-Universität in Frankfurt am Main studierte ich die Fächer Katholische Theologie, Ethik, Politikwissenschaft, Philosophie, Europäische Ethnologie (Volkskunde) und Erziehungswissenschaften für das Lehramt für Mittelschulen. Nach erfolgreichem Abschluss stand im September 2010 die Entscheidung an, ob es in Richtung Lehramt gehen oder der Eintritt ins Priesterseminar Augsburg den Weg für das Priesteramt ebnen sollte. Ich entschied mich für die zweite „Variante“ und so kam ich nach zweijährigem Besuch ebengenannter Institution in die Pfarrei St. Stephan in Mindelheim. Dort erhielt ich meine praktische Ausbildung zum Katholischen Priester, empfing im Mai 2014 die Weihe zum Diakon und ungefähr ein Jahr später jene zum Priester.

## Wie kommt jemand vom Lokführer zum Katholischen Geistlichen?

Dieser Wunsch hat mich schon als Kind beschäftigt. Ich war als Ministrant und später als Lektor in meiner Heimatpfarre St. Georg Westendorf tätig. Während meines Werdeganges kam es aber immer wieder zu Umwegen und „Abzweigungen“. Rückblickend betrachtet sind diese für meine jetzige Tätigkeit sehr wertvoll.

Gott hat immer wieder an den entscheidenden Stellen die sprichwörtlichen „Weichen“ richtig gestellt.

Als Kaplan war ich dann zunächst in Weilheim und anschließend in Neu-Ulm



tätig. Im Anschluss daran wurde ich zum Leiter der Katholischen Jugendstelle in Donauwörth sowie zum Diözesanseelsorger der KLJB-Augsburg ernannt bzw. gewählt. Seit 1. September 2024 bin ich nun als Landeseseelsorger der KLB-Bayern tätig und konnte im Rahmen dieser Tätigkeit bereits viele wichtige Erfahrungen und Eindrücke sammeln. In diesem Zusammenhang möchte ich vor allem auf das sehr gute Miteinander verweisen, welches sowohl innerhalb des Landesvorstandes als auch in der Landesstelle vorherrscht. So habe ich seit meinem Amtsantritt das Gefühl, wirklich ein fester Bestandteil dieser Gremien zu sein und ich freue mich jetzt auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen und Euch bei den unterschiedlichsten Projekten und Veranstaltungen.

*Herzlichst im Gebet verbunden,*

**Pfarrer Bernd Udo Rochna,**

Landesseelsorger der KLB Bayern sowie Diözesanseelsorger der KLJB Augsburg